

Der Imperialismus der Liebe.

Unter den Mächten der Welt ist ein Wettrennen um den größten Einfluß und die weitestehende Machtsphäre auf Erden.

Auch Jesus kennt diese Absicht, ja, er hat selber diese Absicht gehabt, sein Reich auf der ganzen Erde auszubreiten.

Je tiefer die Leidenschaften in einer Zeit aufgeregt sind, um so weniger wird sie geneigt sein, das Evangelium von der Sanftmut zu hören und anzunehmen.

Tow. Wyścigów Konnych.

Der Posener Verein für Pferdereennen, der unter Leitung seines rührigen Vorsitzenden, Landschaftsrat Zychliński, große Fortschritte gemacht hat, veranstaltete gestern eine Konferenz mit Vertretern der Presse, um neue Informationen für die kommende Rennsaison zu erhalten.

Aus den Konzertsälen.

Łóczyński - Konzert der Philharmonie und des Chors „Chopin“.

Die sonntäglichen Matineen, welche das „Teatr Wielki“ von Zeit zu Zeit als Extravaganzen in seinen Spielplan einfügt, und gegen die sich nichts einwenden läßt, leiden unter chronischem Minderinteresse.

Sorge zu tragen. Leider sei die Öffentlichkeit in Posen ebenfalls ziemlich schwach interessiert, so daß der Verein mit großen Schwierigkeiten zu kämpfen habe.

Nach einer Diskussion verzeihen die Vertreter der Presse noch in längerem Gespräch, um über die für Posen höchst bedauerliche Erscheinung zu konferieren.

Die Rennen beginnen am Sonntag, dem 27. Mai und sind am 7. Juni beendet.

und Nr. 7 („Traumdeswirren“) aus seinen „Phantasiestücken“ op. 12, der „Romanse“ H-dur, dem „Vogel als Prophet“ (Nr. 7 der „Mahlisagen“) op. 22) und der D-dur-„Novallette“.

sein, wie bisher, damit uns dieser edle und schöne Sport auch in Posen erhalten bleibt und sich weiter entwickelt.

Aus Stadt und Land.

Posen, den 11. Mai.

Kantatewoche.

II.

Am Mittwoch vormittag führte nach der Missionskonferenz Dr. med. Künkel sein Referat über Psychotherapie innerhalb der theologischen Studiengemeinschaft fort und zeigte an einem Beispiel aus seiner Praxis seine individualpsychologische Methode und die Art, wie er zu heilen versuche, aufeinander.

Außerdem fanden im Rahmen der Kantatewoche eine Reihe von Veranstaltungen von Fachverbänden statt.

In der von Generalsuperintendent D. Blau geleiteten Konferenz der Synodalreferenten für Innere Mission gab Pfarrer Kammel einen Heberblick über die Arbeitsfelder der Inneren Mission und man erörterte wichtige Zukunftsaufgaben.

Im Verein für kirchliche Kunst, unter dem Vorsitz von Superintendenten Hilde-Wongrowitz sprach Pfarrer Heuer von der modernen Kunst mit ihren mancherlei Verzerrungen und Heberwerbungen und darüber, ob und wie weit diese Kunst der Kirche dienen könne.

In einer Versammlung des Landesverbandes abstinenter Pastoren machte Superintendent Hilde Vorschläge, wie man für Abstinenz und Klaues Kreuzarbeit in den Gemeinden tun könne.

Den Schluß der Tagungen bildete die Jahresversammlung des Evangelischen Erziehungsvereins, die der Vorsitzende Geheimrat D. Staemmler leitete.

Parallel dem Gemeindevorstand für Heidenmission war auch ein Gemeindevorstand für Innere Mission am Mittwochabend veranstaltet worden.

daß das Wort des Herrn wie ein Feuer ist und wie ein Hammer, der Felsen zersplittert.

Im Rahmen von musikalischen Beiträgen des Jungmädchen- und Posamenchors wurde die Geschichte von Matti Hapaja erzählt, dem vielfachen Märder, auf den ein schlichtes Bibelwort, ausgelegt von Malilde Webe, entscheidend wirkte.

Vom Blindenfürsorgeheim in Bromberg.

Die Generalversammlung des Bromberger Blindenfürsorgevereins fand am letzten Sonnabend im Blindenheim in Bromberg statt.

Wie aus dem Geschäftsbericht hervorgeht, blüht der Verein auf eine 39jährige Tätigkeit zurück und sieht sein Bestreben darin, den zahlreichen fürsorgebedürftigen Blinden der Wojewodschaften Posen und Pommerellen nicht nur materiell, sondern auch mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.

Deutsche Kreistagswähler des Kreistags Gnesen!

Am Sonntag, 20. Mai, finden infolge der Aufteilung des Kreises Wilkowo die neuen Kreistagswahlen des Kreises Gnesen statt.

ihm gemäß arbeitet. So sind ganz vorzüglich die deren Gestaltungen mit hundertem, reizendem Panzerbesatz, Krüge und Vasen und anderes.

Handelt es sich bei diesen Produkten der Kaiserlicher Fabrik vorwiegend um das weiche und nützliche Gebiet der Gebrauchsgegenstände, so hat das Werk Pochów bei Stanisław ganz überwiegend das sehr schwierige Gebiet der Figuren an. Diffizil: denn der falsche Wege und Entleerungen kann es hier wahrlich genug geben.

Im Glas überweg natürlich das böhmisches Erzeugnis, das ja nicht seit heute und gestern erst in der Welt bekannt ist, sondern auf eine jahrhundertliche Tradition herabsteht.

ausgezeichnet, und die Darstellungen des zweiten und eintrucksvollsten Teils („Das Lied von der Liebe und dem Tode“), welche „stringendo“ und „agitato“ zu nehmen waren, erzwungen fast nichts an der ihnen auszuführenden gesteigerten Energie.

Alfred Loake.

Eindrücke von der Messe.

Von Georg Brandt.

II.

Es ist im vorigen Aufsatze schon gesprochen worden, daß die beiden Hauptgebiete gewerbetreibender Arbeit: Möbel und Keramik einen sehr erfreulichen Eindruck machten.

Sehen wir uns nun die keramischen Erzeugnisse etwas näher an. Wenn man von Steingut, von Fayence, spricht, so kann man dabei nicht selten die Erfahrung machen, daß das als etwas Wertvolles, Zweitklassiges angesehen wird gegenüber dem Porzellan, dem wertvolleren und kostbareren Material, dem in viel höherem Grade Aufmerksamkeit und Interesse gilt.

Es hat wohl manchen überrascht, daß hier im Ausland Steingut hergestellt wird, das sich sehr gut sehen lassen kann, ja das heutigen ausmündigen Produktionen im wesentlichen ebenbürtig ist.

daher die Pflicht, zur Wahlurne zu gehen und die deutschen Listen zu wählen.

Fliederblüten.

Von Renne Glüd.

(Nachdruck untersagt.)

Der süße Duft der Fliederblüten, den alle lieben, weckt in mir wehmütige Erinnerungen.

Wenn der Flieder blüht, dann sehe ich sie alle wieder lebhaft vor mir: Cousine Lenchen, Better Heinz, Bisbeth, das Ladenmädchen, und ihn, den alten Johann.

In den Ferien war es, als ich, den Rucksack auf dem Buckel, die Voltantrommel mit frischgebackenen Butterbrot, einer Banane und zwanzig Pfennigen („Aber nur Milch dafür trinken, wenn du unterwegs Durst kriegst.“ hatte die Mutter gesagt) umgehängt, in den Zug kletterte.

Doch wir bestürmten ihn mit Bitten und Betteln, von Bisbeth unterstützt, bis er schließlich die Leiter vom Laubendach holte und anlegte. Mit strahlenden Augen und lautem Schwaben riefen wir alle drei die Leiter, und Bisbeth ging ins Haus, um die Vorbereitungen für die „gebenedeten Fliederblüten zu treffen.“

„Jetzt ist er oben.“ jubelte Lenchen, in die Hände klatschend, und reichte ihm das Körbchen, mit dem der alte Johann in dem Blütenmeer des großen, knorrigen Baumes verschwand. Wir sahen nur seine langen Beine herunterbaumeln und freuten uns über den Blütenregen, der durch das Abpflüden herniederrieselte.

„Nicht genug, Johann?“ fragte Heinz hinauf in die Fliederblüten, von einem Bein auf das andere klopfend. „Auch, schalte es leise zurück, und schon sah ich, wie Johanns Fuß tastend einen Stützpunkt suchte, um von da aus die oberste Leiterstufe zu erreichen.“

Infer alter Johann lag still und regungslos am Boden. Leise ritzte ein dünner Blutstrahl durch die grauen Haarfäden und lief über das zerfurchte, liebe Antlitz unseres alten Freundes, neigte die winzigen Blüten, die sich aus dem umgefranzten Korbe über ihn ergossen hatten, und färbten sie blutrot. Er hat sich von diesem Sturz nie wieder ganz erholt. Jedes Jahr, wenn der Flieder blüht, sehe ich ihn vor mir im Graue liegen.

„Der Wald brennt.“

In den letzten Tagen häufen sich die Meldungen aus allen Teilen der Republik über Wald- und Heidebrände, die an vielen Stellen durch schneller Eingreifen des Publikums und der Feuerwehr meist bald gelöscht werden konnten.

Worauf sind diese Brände zurückzuführen? Gleichgültigkeit und Unvorsichtigkeit bilden meist die Ursache. Es ist verboten, im Walde zu rauchen, mindestens darf keine Zigarre, keine Zigarette und keine Pfeife ohne Dedel geraucht werden.

Table with 2 columns: Recommendation (e.g., Kavenstein's Autoführer) and Price/Details.

Ein Luftballonaufstieg in Bromberg im Jahre 1795.

Wir leben in der „Luftzeit“. Die Träume phantastischer Romanschreiber sind längst in Erfüllung gegangen: die fliegenden Schiffe sind da und die fliegenden Menschen auch.

„Abertissement von einer Aero-Statistischen Maschine oder Luft-Vallou.“ Die Aero-Statistischen Maschinen haben seit ihrer Erfindung viel Vergnügen und Unterhaltung in der Gesellschaft gemacht und Beifall gefunden.

Der „Versucher“ war ein Mann aus Worms namens G e r m e h e r, wo er 1768 geboren wurde, also in dem Jahre, da Friedrich der Große den dritten schlesischen Krieg durch den Hubertusburger Frieden friedlich abschloß.

Die Person zählt 1. Platz 8 ggr. 2. „ 4 „ 3. „ 2 „ Tickets sind in seinem Logis bei der Witwe Brunewald und an der Einnahme zu haben.

aber das Rauchen auch im Walde nicht lassen kann, der riecht sich wenigstens nach den Vorschriften und achtet darauf, daß kein glimmendes Strohholz auf den trockenen Boden geworfen wird.

X Gengsteinkauf für staatliche Gengst-Depot-Stationen. Die staatliche Gengst-Depot-Verwaltung erucht alle Züchter, die Zuchtstange zu verkaufen haben, diese direkt beim Departement für Pferdehandel (Departement Chomun Koni) oder bei der Verwaltung des für ihren Bezirk zuständigen staatlichen Gengst-Depots anzumelden.

X Die neuen Wasser- und Gaspreise. Der Magistrat macht in der vorliegenden Ausgabe bekannt, daß das Wasser auf Rechnungen, die nach dem 11. Mai ausgehellt sind, 33 Groschen für das Kubikmeter kostet.

X Posener Wochenmarktpreise. Auf dem heutigen Freitags-Wochenmarkt herrschte bei starker Zufuhr reger Verkehr. Es kosteten Tafel- und Molkebutter 8,40—8,80 und Landbutter 2,80 bis 3 zl.

X Angebrochen wird wieder die Betonungsunng, die in diesem Jahre vor dem Platz der Petrikirche errichtet worden war.

X Die Zahl der Arbeitslosen in der Wojewodschaft ist kleiner geworden. Am 1. April wurden gezählt 5963 physische und 618 geistige Arbeitslose; am 1. Mai waren die Zahlen auf 4217 bzw. 592 gesunken.

X Posener Bachverein. Die Chorproben, die wegen dienstlicher Meiden des Dirigenten ausgesetzt werden mußten, werden jetzt wieder aufgenommen, da am Dienstag, dem 22. d. Mts., ein Orgel- und Chorkonzert in der Kreuzkirche stattfinden wird.

große Menschenmenge, das gesamte Bromberger Offizierkorps war versammelt, ein Unteroffizier und sechs Mann sorgten für Aufrechterhaltung der Ordnung.

Das Haus war hin, ebenso das ganze Hausgerät des Wagnereisters G e r m e h e r und die Gartenbestellung des Rentanten Teschendorff, der zertreten wurde.

Da von dem Unteroffizier aber nicht viel zu erhalten war, ging der geschädigte Rentant Teschendorff gegen die Polizeiverwaltung vor.

Casino Neues Programm Casino „Ist meine Frau nicht süß?“ Eine hervorragende Komödie mit den Filmgrößen Monte Blanco und Marie Prevost.

gelichen Vereinshauses. Neue Mitglieder können nur morgen in der ersten Chorprobe eingeführt werden.

X Der Naturwissenschaftliche Verein unternimmt am nächsten Sonntag einen Ausflug nach dem Demanische woer-See bei Czarna-See, Seeberg.

X Aufforderung an Opfer von Betrügern. Die Staatsanwaltschaft des Bezirksgerichts bittet und belohnt zu geben, daß sich die durch die bekannten Betrüger Juggum Antkowiak, ul. Mostowa 30 (fr. Posadowytschstr.) und Dr. Adam Dielecki, wohnhaft ul. Dabrowskiga 88/85 (fr. Große Berliner Straße) geschädigten Personen bei der 2. Staffel der Kriminalpolizei, ul. Sladowska 8 (fr. Märktischestraße), Zimmer 41, melden, falls sie ihre Ansprüche noch nicht geltend gemacht haben.

X Festgenommen wurden: ein Witold Szulc aus der ul. Szewila 11 (fr. Schuhmacherstraße) wegen Lebensdiebstahls und ein Gzelaw Gubowski, wohnhaft ul. Gzelawa (fr. Caprivistraße), der seine Eltern bestohlen hatte und umherlungerte.

X Gestohlen wurden: ein Michael Schmidt aus Starogla ein Fahrrad, Marke „Praciosa“, Registretnummer 1008, im Werte von 180 Poltz; einem Franciszek Tomaszek in der ul. Pocztowa (fr. Friedrichstraße) ein größerer Posten Damen- und Herrenhüte.

X Vom Wetter. Mamertus, der erste Eisheilige, hat sich heute nacht „gut“ eingeführt, indem die Temperatur stellenweise bis zwei Grad Höhe sank.

X Der Wasserstand der Warthe in Posen betrug, heut, Freitag, früh + 0,60 Meter, gegen + 0,84 Meter gestern früh.

X Nachtbesuch der Ärzte. In dringenden Fällen wird ärztliche Hilfe in der Nacht von der „Vereinschaft der Ärzte“, ulica Pocztowa 30 (fr. Friedrichstraße), Telefon 5555, erteilt.

X Nachtbesuch der Apotheken vom 5. Mai bis 11. Mai. L. i. s. t. a. d. t.: Grüne Apotheke, Wrocławska 31 (fr. Breslauer Str.); Rote Apotheke, Starckthn 87 (fr. Alter Markt); Fersj b. Stern-Apotheke, Krajewskiga 12 (fr. Redwigstr.); S. a. g. a. r. u. s.: St. Lazarus-Apotheke, Struska 9 (fr. Parkstraße); Wilba: Kronen-Apotheke, Górna Wilba Nr. 61 (fr. Kronprinzenstr.).

X Rundfunkprogramm für Sonnabend, 12. Mai. 7-7:15: Frühgymnastik. 13-14: Zeitfragen, Schallplattenmusik. 14-14:15: Hörfemotivierungen. 14:15-14:30: Kat.-Meldungen. 17-17:30: Pfadfinder-Runde. 17:30-17:45: M. Tulacz: Verwaltungs- u. Kontrollsystem. 17:45-18:45: Jugendstunde (Uebersetzung aus Krakau). 18:45-19:15: Weisprogramm. 19:15-19:35: Französisch. 19:35-20: Vortrag aus Warschau. 20-20:20: Wirtschaftsnachrichten. 20:30-22: Operettenabend. Mitwirkende: Orchester des 7. Inf.-Regts., Helena Malczakówna (Soprano), Zdzislaw Rafnowski (Tenor), Ant. Kaszowski (Bass), Marjan Sauer (Begleitung). In Programmfragmenten a. „Paganini“, „Lustige Witwe“ usw. 22-22:30: Zeitfragen, Wetterdienst, Kat.-Meldungen. 22:30-22:50: Weisprogramm. 22:50-24: Langmusik aus d. „Carlton“. 24-2: Achtes Nacht-Konzert der „Philips“.

rektoraleskript vom 22. Mai 1781 verpflichtet den Pirigen bei Caflation zur besonderen Aufsicht über dergleichen Schaupiele. So entstand denn die übliche Untersuchung, einen Ein- einbod zu finden. Der Bürgermeister, der zuerst dran sollte, schob die Sache auf den Kriegsrat Triest ab, er habe nur die Vorlegung der Zeugnisse Germechers entgegenkommen, Erlaubnis habe er nicht erteilt, vielleicht hätte das Triest getan.

Gründung des europäischen Zink-Kartells.

W. K. Schneller, als man es selbst in beteiligten Kreisen angenommen hatte, ist das europäische Zinkkartell zustande gekommen.

Das Kartell verfügt über rund 95 Prozent der europäischen Produktion im Jahre 1927 730 000 t und 48 Proz. der Weltproduktion im Jahre 1927 1 470 000 t.

Für den europäischen Markt bedeutet die Schaffung des Kartells eine gewisse Beruhigung. Die Gefahr der Überproduktion hat dauernd die Marktlage ungünstig beeinflusst und zu erheblichen Schwankungen der Kurse geführt.

Der Stand der Danzig-polnischen Wirtschafts-Verhandlungen. — Beabsichtigte Aufhebung der Danziger Verkehrssteuern.

Der Stand der Wieler & Hardtmann A.-G., Danzig. Ueber das Vermögen der Wieler & Hardtmann A.-G. in Danzig ist am 7. d. Mts. das Konkursverfahren eröffnet worden.

Bank Zwiazku Sp. Zarobk. A.-G. in Posen. Der Gesamtumsatz der Bank betrug im Jahre 1927 7 280 837 321,17 zł.

Die Slaski Bank Eskontowy in Bieltz wird auf der für den 15. d. Mts. einberufenen Generalversammlung die Verteilung einer 10prozentigen Dividende vom Reingewinn in Höhe von 299 962,70 zł vorgeschlagen.

Polens Bierproduktion. Der Bierkonsum in Polen betrug im Jahre 1927 1 983 885 hl, ist also im Vergleich zum Jahre 1926 um 384 737 hl, also um rund 19 Prozent gestiegen.

Märkte.

Table with columns: Getreide, Posen, 11. Mai, Amtliche Notierungen für 100 Kg. in Zloty. Includes items like Weizen, Roggen, Weizenmehl, Roggenmehl, Braugerste, etc.

Warschau, 10. Mai. Notierungen der Getreide- und Warenbörse für 100 kg fr. Warschau: Kongr. Roggen 681 gl. 52-52,50, Hafer 48-49, Rapskuchen 38,50, Leinkuchen 53,25, Seradella 31-32, Roggenkleie 35.

Bromberg, 10. Mai. Notierungen für 100 kg in Zloty: Weizen 52,50-54, Roggen 52,50-53,50, Futtergerste 42-44, Braugerste 50-51, Felderbsen 46-51, Viktoriaerbsen 66-82, Hafer 44-45, Weizenkleie 35, Roggenkleie 38.

Berlin, 11. Mai. Getreide- und Olsaaten für 100 kg, sonst für 100 kg in Goldmark. Weizen: märk. 264-267, Mai 277, Juli 287,5, Sept. 271.

Produktenbericht. Berlin, 11. Mai. Die starken Auslandsmeldungen vermochten hier keinen starken Eindruck zu hinterlassen, da der hiesige Markt auch die Hausse der überseeischen Märkte nur schwach reagiert hatte.

Vieh und Fleisch. Posen, 11. Mai. Offizieller Marktbericht der Preisnotierungskommission. Es wurden angetrieben: 56 Rinder (darunter vier Ochsen, 14 Bullen, 38 Kühe und Färsen), 650 Schweine, 158 Kälber, 6 Schafe und 471 Ferkel, zusammen 1341 Tiere.

Man zahlte für 100 kg Lebendgewicht: Schweine: vollfleischige von 120-150 kg Lebendgewicht 192-196, vollfleischige von 100-120 kg Lebendgewicht 184-188, vollfleischige von 80-100 kg Lebendgewicht 176-180, fleischige Schweine von mehr als 80 kg 168-172, Sauen und späte Kastrate 150-180.

Textilien. Lodz, 10. Mai. Am hiesigen Markt für Wollzeugnisse ist in der vergangenen Woche eine kleine Besserung in der allgemeinen Lage eingetreten. Rege Nachfrage hatten in den letzten Tagen besonders Gabardine und Sommerrisse zu verzeichnen, wie überhaupt das Hauptinteresse sich auf Sommerfabrikate erstreckte.

Die Slaski Bank Eskontowy in Bieltz wird auf der für den 15. d. Mts. einberufenen Generalversammlung die Verteilung einer 10prozentigen Dividende vom Reingewinn in Höhe von 299 962,70 zł vorgeschlagen.

Holz. Kattowitz, 10. Mai. Im hiesigen Holzhandel hat sich das Geschäft etwas belebt, doch klagen die Grosshändler weiterhin über schlechten Absatz. Auch die Baubranche, von der man viel erwartet hatte, bestellt nur sehr wenig.

Metalle und Metallwaren. Warschau, 10. Mai. Im Zusammenhang mit dem verspätet eingesetzten Baubetrieb ist am hiesigen Draht- und Nägelmarkt das Geschäft gleichfalls noch nicht vollkommen in Gang gekommen.

Das Handelshaus A. Gepner in Warschau. Grzybowska 27, notiert folgende Richtpreise für 1 kg in Zloty: Bankzinn in Blocks 3,10, Hüttenblei 1,40, Antimon 2,60, Aluminium 5,10, Zinkblech Grundpr. 1,60, Kupferblech Grundpr. 4,40, Messingblech 3,60-4,50.

Neubeuthen, 10. Mai. Die Rohguß-Friedenshütte Nr. 1 (Vertr. J. Wdowiński in Warschau), notiert für 1 t Eisen 210 zł loco Station Neubeuthen.

Posener Börse. Fest verzinsliche Werte.

Table with columns: Notierungen in %, 11.5., 10.5. Includes items like 80% staatliche Goldanleihe (100 G.-Zl.), 50% Konvertierungs-Anleihe (100 Zl.), etc.

Industrieaktien.

Table with columns: 11.5., 10.5. Includes items like Bk. Kw., Pot., Bk. Przemysl., Bk. Zw. Sp. Zar., P. Bk. Handl., etc.

Notenkurse. Im privaten Bankverkehr zahlte man am 11. Mai für 1 Dollar 8,57-8,88 zł, 1 engl. Pfund 43,31 zł, 100 Schweizer Franken 171,02 zł, 100 französische Franken 34,91 zł, 100 deutsche Reichsmark 212,25 zł, 100 Danziger Gulden 173,00 zł.

Warschauer Börse. Fest verzinsliche Werte.

Table with columns: 11.5., 10.5. Includes items like 50% Dollarprämien-Anleihe II. Serie (5 Doll.), 50% Staat. Konvert.-Anleihe (100 Zl.), etc.

Industrieaktien.

Table with columns: 11.5., 10.5. Includes items like Bank Polski, Bank Dyskont., Bk. Handl. i W., Bk. Zachodni, etc.

Table with columns: 11.5., 11.5., 10.5., 10.5. Amtliche Devisenkurse. Includes items like Amsterdam, Berlin, Brüssel, etc.

Ostdevisen. Berlin, 11. Mai. Auszahlung Warschau 46,725-46,925, grosse Zlotynoten 46,575-46,975, 100 Reichsmark = 213,11-214,02.

Danziger Börse. Amtliche Devisennotierungen.

Table with columns: Devisen, 11.5. Geld, 11.5. Brief, 10.5. Geld, 10.5. Brief. Includes items like London, New York, Berlin, etc.

Berliner Börse.

Börsenstimmungsbild. Berlin, 11. Mai, 13.30 Uhr. Schon der heutige Vormittagsverkehr liess nach der Nichterhöhung der Newyorker Bankrate eine festere Stimmung erkennen. Die Umsatzfähigkeit war besonders in Spezialwerten, ziemlich lebhaft, zumal neue Auslandsaufträge einliefen.

Terminpapiere.

Table with columns: 11.5., 10.5. Includes items like Dt. R.-Bahn, A.G.L. Verkehr, Hamb. Amer., etc.

Industrieaktien.

Table with columns: 11.5., 10.5. Includes items like Accumulator, Adlerwerke, Aschaffenbrg., etc.

Amtliche Devisenkurse.

Table with columns: 11.5., 11.5., 10.5., 10.5. Includes items like Buenos Aires, Canada, Japan, etc.

Sämtliche Börsen- und Marktnotierungen sind ohne Gewähr.

**MÄNTEL
KLEIDER
KOSTÜME**

immer
am
billigsten
bei

Wladyslaw Reichelt
POZNAN ST. RYNEK 90 vis a vis Eing. v. Neuen Rathaus

Heute morgen 11 Uhr entschliesst sich nach kurzem, schwerem Leiden unsere innigstgeliebte, einzige Tochter, Entelin und Nichte

Hedwig Kaczynski

im Alter von 17 Jahren.

Im tiefsten Schmerz im Namen aller Hinterbliebenen

**Andreas Kaczynski u. Frau
Margarethe, geb. Stein.**

Poznań, Kiel, den 9. Mai 1928.

Die Beerdigung findet am Sonntag, dem 13. d. Mts., nachm. 5 1/2 Uhr von der Leichenhalle des Diakonissenhauses aus statt.

Zgodnie z uchwałą Magistratu z dnia 24 kwietnia 1928 zatwierdzoną uchwałą Rady Miejskiej z dnia 9 maja 1928 cena za wodę w rachunkach wystawionych po 11 maja b. r. wynosić będzie 33 gr. za 1 mtr³.

Magistrat XI/3.



Bestes Fahrrad

**Ostseebad
Zoppot**
Freie Stadt Danzig

Preise:

Erste Hotels pro Zimmer und Bett 6.- bis 16.- M.

Zweite Hotels pro Zimmer und Bett 4.- bis 10.- M.

Familienpensionen von 6.- M. an.

Im Juli

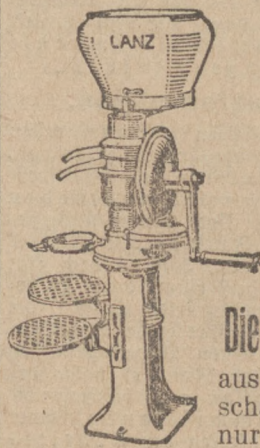
Sportwoche, Wasserwoche, Filmwoche

am 29., 31. Juli und 2., 5. August

erfolgt die berühmte Zoppoter Waldoper: Parsival

Paß ohne Visum!

Zwei Damen, anscheinend Schwestern, mit dunklem glatt gecheiteltem Haar die am 3. d. Mts. in der Zeit von 3-5 nachm. im Cafe Siebert aufhielten (Platz Mitte unter dem Kronleuchter), werden höflich gebeten, wenn angenehm, ihre Adresse an die Ann.-Expd. „Kosmos“, Sp. 3 o. o. Poznań, Zwierzyniecka 6, unter „Ideal“ 810 zu senden. Zweck Ehrenfache.



Die größten Gewinne

aus der Milchwirtschaft erzielt man nur bei Gebrauch der weltbekannten Zentrifuge

„Lanz“

General-Vertretung:

Nitsche i Ska.

Maschinen-Fabrik

Poznań, ul. Kolejowa 1-3

Telephon 6043, 6044, 6906 und 1478

**Borsig-
Heissdampfplüge**

Borsig Bodenbearbeitungsgeräte

Mustergültig in Konstruktion, Material und Ausführung. Vielseitige Verwendungsmöglichkeit. Der neue Borsig Kleindampfplug erzielt bei der Frühjahrspflugarbeit

Tagesleistung: 42 pr. Morgen

Kohlenverbrauch: insgesamt 1100 Kilogr. = 26 Kilo pro Morgen

Niedrige Preise. Günstige Zahlungsbedingungen.

A. BORSIG & M. BERLIN-TEGEL

Repräsentant:

Pe-Te-Ha. Polskie Biuro Techniczno-Handlowe, Posen, ul. Podgórna 10a. Telef. 1600 u. 2016.

**Grasmäher
Grasmäher mit Handablage
Getreidemäher
Bindemäher
Pferderechen**

in den verschiedenen Arbeitsbreiten

liefern wir in erstklassigen Fabrikaten zu billigsten Preisen, sofort vom Lager und erbiten Anfragen.

Landwirtschaftliche Zentralgenossenschaft Poznań

Sp. 3 ogr. odp. Maschinen-Abteilung.

Für den Raumschmuck

handgemahte Wanddecken, bunte Missen und lichte Vorhänge aus der

Handweberei Haus Stoehr, Puszczkowo p. Poznań.

Man verlange Muster 8 Tage zur Wahl!

Alleinverkauf für Poznań: Textillager Raiffeisen, ul. Wjazdowa 3, für Bydgoszcz: ul. Dworcowa 30.

Mineralbrunnen

und Salze aller Art

stets frisch und billig.

Lauchstaedter Brunnen

bei Rheuma, frisch

eingetroffen.

Drogerja

Warszawska

Poznań,

ul. 27. Grudnia 11



Konzertkaffeehaus

Goldgrube, Berlin, Verkehrsstraße, 4 Verbandsgelebahnen, 1 Saal 300 Personen fassend, 1 Bar, überreichliches Inventar, frankeitshalber verkäuflich. Brauereihilfe. Off. unt. „Bl. O. 567“ befürd. Rudolf Mosse, Berlin, Blücherstr. 69.



Reelle, billigste Einkaufsquelle Eigene Anfertigung von Herren- u. Knaben-Konfektion.

Poznań Stary Rynek 83

Brennholz

Kloben . . . à 10.- zł. } ab Wald Lawica
Rollen . . . à 8.- zł. }
Strauch . . . à 2,50 zł. } bei Międzychód

verkauft in großen und kleinen Quanten Firma G. Wilke, Holzhdg., Poznań, Sew. Mielżyńskiego 6

Wir sind Kassa-Käufer für sofortige

Fabrik- u. Speisepotoffeln

Ugrar-Handels-Gesellschaft, Danzig

Telegr.-Abt. „Ugrarhandel“ Tel. 26661, 26093.

Während einer mehrwöchentlichen Abwesenheit suche ich für mein 2000 Morgen großes Gut eine gebildete Persönlichkeit, Landwirt, zu meiner

Vertretung

Beamt. vorhanden. Ref. an Ann.-Exp. Kosmos Sp. 3 o. o., Poznań, Zwierzyniecka 6, unter 814.

Suche zum 1. oder 15. 6. zuverlässiges, kinderliebendes, gebildetes

Mädchen

(ob. Kindergärtnerin II. Kl.) möglichst nicht unter 25 Jahren, zu 2 Kindern (von 1 u. 4 Jahren) bei vollem Familienanschluss. Bewerbungen an Frau

Annelle von Gierke

Lojowo, poczta Matwy, pow. Inowroclaw.

Landwirtschaftl. 19 J. alt

f. Stella, a. Hausi, wo Belg. geb. ist, das Koch zu erlern. b. Familienan schl. etw. Fachg. erw. Erb. Ang. an Ann.-Exp. Kosmos Sp. 3 o. o. Poznań, Zwierzyniecka 6, unt. 804.

Gewinnbeteiligung

biete ich **Waldbesitzern**

bei ihren Holzanschlägen

Holzhandlung G. Wilke, Poznań

Sew. Mielżyńskiego 6. Gegr. 1904.



FAHRRÄDER

und Ersatzteile für Fahrräder werden am billigsten gekauft bei Firma

„Colombus“ Poznań

ul. Wroclawska 15.

Witwe

sindl., kath., 37 J. alt, m. gut. Exitenz, sucht pass. Lebensgefährtin. Herrn m. gut. Charakter ge. Postl. v. 40-45 J. Off. mit Bild an Ann.-Exp. Kosmos Sp. 3 o. o. Poznań, Zwierzyniecka 6, unt. 812.

Reform-Räder

aller Art

Autoanhänger

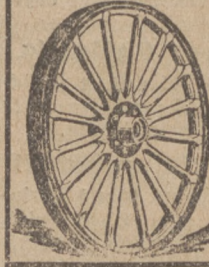
Roll- u. Lastwagen

verkauft

L. Schwierzok

Katowice II

ul. Krakowska nr. 3.



Dampfkessel

20 bis 25 qm Heizfläche, 8 Atm. Ueberdruck zu taufen gesucht. Angebote mit Angabe von Herstellerfirma und -Jahr, sowie Preis erbeten an

Landwirtschaftliche Zentralgenossenschaft Spóldz. z ogr. odp. Poznań, Wjazdowa 3, Maschinenabteilung.



Sander & Brathuhn, Poznań
UL. SEW. MIELZYNSKIEGO 23. TELEF. 4019